

Lichtblick

Römisch-katholisches Pfarrblatt
Nordwestschweiz

7. März bis 20. März

06/2026

Oberes Freiamt – Muri

Zahlen

In der Bibel begegnen den Lesenden immer wieder Zahlen. Wir haben uns einige genauer angeschaut und erklären, was sie bedeuten.

Seiten 2 und 3

Die Erfindung der Null erschütterte die Fundamente von Philosophie, Wissenschaft, Mathematik und Religion. Die Geschichte einer unterschätzten Zahl.

Seiten 4 und 5

Abend öffnet einen Raum – zum Hören, zum Mitgehen, zum Aufatmen.

Mit der Musik und den Impulsen nehmen wir, was viele Menschen kennen: eine leise oder starke Sehnsucht. Nach mehr Tiefe. Nach einem Leben, das nicht nur funktioniert, sondern berührt. Nach Momenten, in denen wir uns selbst näherkommen und das Leben in seiner ganzen Fülle erfahren.

Musikalisch spannt sich dabei ein Bogen von vertrauten Liedern bis hin zu «Gabriellas Song» aus dem Film Wie im Himmel – einem Lied, das wie kaum ein anderes von Würde, innerer Freiheit und dem Mut erzählt, das eigene Leben wirklich zu ergreifen. Miteinander singen wir meditative Gesänge, Lieder und Klänge, die nicht erklären, sondern tragen. Sie sind herzlich eingeladen, sich diese Auszeit zu nehmen, sich tragen und anregen zu lassen und in der Fastenzeit dem eigenen Leben ein Stück mehr auf die Spur zu gehen.

Jass- und Spielplausch für jedermann



Das nächste Mal jassen wir am Dienstag, 17. März, von 14 bis 17 Uhr, im Pfarrhaus Sins. Es ist keine Anmeldung nötig. Jung und Alt aus dem ganzen Pastoralraum ist willkommen. *Klara Villiger*

Ein Weg zur Erneuerung

Versöhnung und Fastenzeit

Die Fastenzeit ist eine Zeit der Besinnung, des Neuanfangs und der Versöhnung. Sie lädt uns ein, innezuhalten, unser Leben zu reflektieren und uns mit Gott, unseren Mitmenschen und uns selbst zu versöhnen.

Versöhnung bedeutet, belastende Lasten abzulegen, Frieden im Herzen zu finden und neue Wege der Liebe und Vergebung zu gehen. Gerade in dieser Zeit vor Ostern sind wir aufgerufen, alte Wunden heilen zu lassen und in der Gemeinschaft neue Kraft zu schöpfen, damit Ostern ein Fest der Freude, des Neuanfangs und der Auferstehung wird.

Ich lade Sie herzlich zur Versöhnungsfeier mit Eucharistie ein. Am Samstag, 14. März, um 18 Uhr, in der Kirche Sins.

Beichtgelegenheit bei Bartek Migacz, am Samstag, 14. März, von 16.30 bis 17.30 Uhr, in der Kirche Sins.

Pfr. Bartek Migacz

Mühlau – Suppentag

Herzliche Einladung zum Suppentag in Mühlau am Sonntag 15. März, ab 11 Uhr. Es gibt in der Turnhalle feine Bündner Gerstensuppe, dazu Wienerli, Schweinswürstli und Brot. Die Suppe wird auch in Vegi Variante angeboten. Zum Dessert steht ein feines Tortenbuffet bereit. Für die kleinen Gäste gibt es um 12.30 Uhr eine spannende Geschichte.

Der Erlös des Suppentages spenden wir in diesem Jahr der Integra in Wohlen.

Wir freuen uns auf viele hungrige Gäste! Frauenbund Mühlau

Woche der Vielfalt

Bruchgeschichten & Teilete – ein Abend, der verbindet

Im Rahmen der Woche der Vielfalt laden wir zusammen mit der Regionalen Integrationsfachstelle Oberes Freiamt (RIF) am Freitag, 20. März zu einem interkulturellen Begegnungsabend ein: Wir hören drei verdichtete Lebensgeschichten, die unter die Haut gehen. Es sind Erzählungen von Brüchen und Neuanfängen – von Verletzlichkeit, Mut und der Kraft, trotz allem weiterzugehen. Nach dem Zuhören bleibt Raum zum Nachklingen, zum Austausch und zum einfachen Dasein.

Damit an diesem Abend auch am Tisch spürbar wird, was Vielfalt bedeutet, schliesst sich eine «Teilete» an: Wir teilen schweizerisches und internationales Essen – unkompliziert, herzlich und miteinander.

Unsere besondere Einladung zur Teilete:

Bitte bringen Sie etwas Kleines zum Teilen mit – gerne ein Lieblingsgericht, etwas aus Ihrer Kindheit, aus Ihrer Heimat oder einfach etwas, das Sie gerne mögen. Es muss nichts Perfektes sein: Ein Teller, eine Schale, ein Brot, etwas Süßes – alles ist willkommen. Servierbereit fürs Buffet. Und: Auch wer nichts mitbringt, ist ausdrücklich willkommen.

Am Freitag, 20. März, 18 bis 20 Uhr, im Kulturhaus Küngsmatt, Sins.

Der Anlass ist kostenlos, keine Anmeldung nötig – alle sind herzlich willkommen.

Auw und Sins – Palmbinden



Das Palmbinden findet am Samstag, 28. März, beim Wöschhüsli in Sins statt.

Für die Auwer

Treffpunkt um 9 Uhr beim Wöschhüsli in Sins. Wir werden bis 11.45 Uhr Palmen binden. Nach dem Palmbinden könnt ihr die Palmen nach Hause nehmen. Da der Transport mit der grossen Palme eher schwierig ist, organisieren wir für euch kleinere Pfähle damit es einfacher geht. In Auw findet der Gottesdienst zum Palmsonntag am 29. März, 10.30 Uhr, statt. Anschliessend ist Suppentag.

Für die Sinser

Treffpunkt um 13 Uhr beim Wöschhüsli. Wir werden bis 17 Uhr die Palmen binden. Nach dem Palmbasteln könnt ihr mit uns um 18 Uhr in den Gottesdienst gehen. Schaut, dass ihr frühzeitig kommt. Ihr könnt auch bleiben, um die Zeit zu überbrücken werden wir Spiele machen. Zieht bitte Wetter entsprechende Kleider an.

Anmeldungen für die Auwer und die Sinser per E-Mail an: nando.troxler@jwsins.ch. Anmeldeschluss ist der 20. März.

Wir freuen uns auf euch!

Abtwil – öffentliches Palmbinden

Am Mittwoch, 25. März, 13.30 bis ca. 16.30 Uhr, binden alle Erstkommunikant/innen, einen Palmbaum.

Folgende Dinge werden für eine «Palme» benötigt: Holzpfahl (Bohnenstange) ca. 200 cm bis 230 cm lang und einen Durchmesser von ca. 6 cm. Das Holz muss weich sein, kein Besenstiel. Zwei Papiertaschen voll lose Stechpalmenblätter, ohne Äste, vom Wald (selber sammeln). Zirka Acht bis zehn rote Äpfel. Ein Strauss mit Buchs/Thuja Zweigen ca. 20 cm lang.

Anmeldung und Treffpunkt: 13.30 Uhr bei Monika Elmiger, Neuhoof, Abtwil. Anmeldung direkt an Monika Elmiger, trumph@gmx.ch